



BILFINGER

Pressenotiz

12. November 2015

Bilfinger SE: Zwischenbericht zum 30. September 2015

- **Leistung 5 Prozent über Vorjahreswert**
- **Auftragseingang durch Verlängerung bedeutender Serviceverträge im ersten Halbjahr um 23 Prozent gestiegen**
- **Bereinigtes EBITA von 121 Mio. € untermauert Jahresprognose**
- **Ausblick 2015 bestätigt: Leistung auf Vorjahresniveau, bereinigtes EBITA zwischen 150 und 170 Mio. €**

In den ersten neun Monaten des Jahres 2015 ist die Leistung des Bilfinger Konzerns um 5 Prozent auf 4.781 Mio. € gestiegen. Der Auftragseingang legte um 23 Prozent auf 4.957 Mio. € zu. Dies ist vor allem auf die Verlängerung bedeutender Serviceverträge im ersten Halbjahr 2015 zurückzuführen. Das bereinigte EBITA lag mit 121 Mio. € zwar erwartungsgemäß deutlich unter dem Wert des Vorjahres, untermauert jedoch die Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2015.

„Bilfinger ist auf gutem Weg, um die für das Jahr 2015 abgegebenen Prognosen zu erreichen“, hebt Vorstandsvorsitzender Per H. Utnegaard hervor. „Durch die eingeleitete strategische Neuausrichtung werden wir das Unternehmen mittelfristig wieder auf einen profitablen Wachstumskurs führen.“

Bilfinger SE

Carl-Reiß-Platz 1-5
68165 Mannheim
Deutschland

Kontakt

Sascha Bamberger
Telefon +49 621 459-2455
Fax +49 621 459-2500
sascha.bamberger@bilfinger.com
www.bilfinger.com



BILFINGER

Seite 2 / 4

Infolge einer bereits im zweiten Quartal 2015 vorgenommenen nicht zahlungswirksamen Firmenwertabschreibung in Höhe von 330 Mio. € und operativer Verluste im Bereich Power sowie aufgrund von Restrukturierungskosten belief sich das Konzernergebnis nach den ersten neun Monaten 2015 auf -510 Mio. €.

Strategische Neuausrichtung

Bilfinger steht vor weitreichenden Veränderungen. Das Unternehmen fokussiert sein Geschäft von drei auf zwei Segmente, konzentriert international weit verstreute Aktivitäten auf den Heimatmarkt Europa und ersetzt eine komplexe Struktur durch eine transparente und schnelle Organisation. Dadurch soll die Profitabilität von Bilfinger nachhaltig gesteigert werden.

„Die beiden Geschäftsfelder Industrial und Building and Facility werden innerhalb von Bilfinger als eigenständige Segmente geführt und bekommen größere unternehmerische Freiheiten. Unabhängig voneinander kann jedes Segment seine Stärken gezielt weiterentwickeln“, erläutert Per H. Utnegaard.

Entwicklung in den Geschäftsfeldern

Das Geschäftsfeld Industrial verfügt über eine gute Basis für die zukünftige Entwicklung, in einigen Bereichen sind hier jedoch Restrukturierungen erforderlich. Insgesamt war die Leistung mit 2.707 Mio. € stabil, der Auftragseingang lag mit 2.455 Mio. € um 2 Prozent über dem Wert des Vorjahres. Das EBITA ging auf 94 (Vorjahr: 127) Mio. € zurück. Vor allem die vom niedrigen Ölpreis ausgelöste starke Investitionszurückhaltung im europäischen und US-amerikanischen Öl- und Gassektor wirkt sich in diesem Segment weiterhin negativ aus.

„Im Geschäftsfeld Industrial werden margenschwache Bereiche neu aufgestellt. Im Mittelpunkt steht dabei die Optimierung von Organisations- und Kostenstrukturen“, erklärt Per H. Utnegaard. „Darüber hinaus wird eine fokussierte Vertriebsstrategie dazu beitragen, die Zusammenarbeit mit strategisch wichtigen Kunden weiter zu verbessern und die Marktposition in den Kernregionen Zentral- und Nordeuropa auszubauen.“



BILFINGER

Seite 3 / 4

Das Geschäftsfeld Building and Facility entwickelte sich weiterhin erfolgreich. Die Leistung nahm um 11 Prozent auf 2.124 Mio. € zu. Dazu haben auch positive Währungseffekte und die Mitte 2014 erfolgte Übernahme der britischen Immobilienberatungsgesellschaft GVA beigetragen. Die Zunahme des Auftragseingangs um 52 Prozent auf 2.568 Mio. € ist vor allem auf die Verlängerung bedeutender Facility Management-Verträge im ersten Halbjahr zurückzuführen. Das EBITA ist auf 95 (Vorjahr: 84) Mio. € gestiegen.

Ausblick 2015 bestätigt: Leistung auf Vorjahresniveau, bereinigtes EBITA zwischen 150 und 170 Mio. €

- Im Geschäftsfeld **Industrial** geht Bilfinger im Jahr 2015 von einem deutlichen Rückgang der Leistung auf gut 3,4 Mrd. € aus. Dabei rechnet das Unternehmen mit einer bereinigten EBITA-Marge von mehr als 3 Prozent (2014: 5,1 Prozent).
- Im Geschäftsfeld **Building and Facility** wird die Leistung vor allem aufgrund des im vergangenen Jahr erworbenen britischen Immobiliendienstleisters GVA deutlich auf gut 2,8 Mrd. € wachsen. Dabei erwartet das Unternehmen in diesem Segment eine bereinigte EBITA-Marge auf Vorjahresniveau (2014: 5,1 Prozent).
- Für den **Gesamtkonzern** rechnet Bilfinger bei einer Leistung auf Vorjahreshöhe (2014: 6.246 Mio. €) für das Jahr 2015 mit einem bereinigten EBITA zwischen 150 und 170 (Vorjahr: 262) Mio. €.
- Operative Verluste und Sondereffekte aus der Wertminderung von Geschäfts- und Firmenwerten im Bereich Power sowie Restrukturierungsaufwendungen tragen wesentlich zu einem deutlich negativen Konzernergebnis bei. Ein erheblicher Teil ist jedoch nicht zahlungswirksam.



BILFINGER

Seite 4 / 4

Kennzahlen des Konzerns*	1.-3. Quartal			3. Quartal			1-12/2014
	2015	2014	Δ in %	2015	2014	Δ in %	
<i>in Mio. €</i>							
Leistung	4.781	4.544	5	1.664	1.611	3	6.246
Auftragseingang	4.957	4.040	23	1.371	1.330	3	5.510
Auftragsbestand	4.648	4.683	-1	4.648	4.683	-1	4.401
EBITA bereinigt ¹	121	163	-26	58	76	-24	262
Bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten ¹	67	99	-32	34	45	-24	160
Bereinigtes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Aktivitäten ¹ (in €)	1,51	2,23	-32	0,76	1,00	-24	3,62
Konzernergebnis ²	-510	-125		-71	-180		-71
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-102	-105		37	62	-40	34
Investitionen	63	213	-70	20	146	-86	258
davon Sachanlagen	60	84	-29	19	25	-24	117
davon Finanzanlagen	3	129	-98	1	121	-99	141
Mitarbeiter	57.619	58.705	-2	57.619	58.705	-2	57.571

* Die Kennzahlen des zum Verkauf gestellten Geschäftsfelds Power sowie der Offshore Systems, der veräußerten Divisionen Construction und Infrastructure sowie der veräußerten Aktivitäten des ehemaligen Geschäftsfelds Concessions sind nicht in den Geschäftsfeldern, sondern unter ‚Nicht fortzuführende Aktivitäten‘ ausgewiesen. Alle im vorliegenden Konzernzwischenlagebericht genannten Zahlen beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf die fortzuführenden Aktivitäten des Konzerns, die Vorjahreszahlen sind entsprechend angepasst.

¹⁾ Bereinigungen sind im Zwischenbericht zum 30. September 2015 unter „Überleitung bereinigtes Ergebnis“ im Detail erläutert.

²⁾ Beinhaltet fortzuführende und nicht fortzuführende Aktivitäten.

Hinweis auf Telefonkonferenz:

Gesprächspartner: Per H. Utnegaard, CEO
Axel Salzmann, CFO
Dr. Jochen Keysberg, COO

Datum: 12. November 2015

Uhrzeit: 12.00 Uhr

Telefonnummer: **069 / 27 13 40 800**

Geben Sie bitte nach Aufforderung den **Pin-Code 23109877** sowie die Rautetaste (#) ein.